

MAI 2017

Kirche - Notsicherung, Voruntersuchungen / Instandsetzung

Gründliche restauratorische und Holzschutz-Untersuchungen haben weitere gravierende, in diesem Umfang nicht vermutete Schäden durch Hausschwammbefall zutage treten lassen. Deshalb musste die Hartmannsdorfer Kirche durch die Bauleitung aus Gründen statischer Sicherheit für Gottesdienste und Veranstaltungen gesperrt werden. Unsere Kirche wird voraussichtlich während der noch abzuschließenden Planungsarbeiten wie auch über den gesamten Zeitraum der Instandsetzungsphase für die Gemeindegemeinschaft nicht nutzbar sein.

Im Rahmen der Voruntersuchungen waren vom Hausschwamm befallene und zerstörte Holzteile des Dachbodens, des Gebälks sowie der Kassettendecke zu entfernen. Eine detaillierte Vermessung der gesamten Kirche wurde als Grundlage für die Planung der Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

Das Pfeifenwerk und Teile des Orgelprospekts wurden zur Sicherung entfernt und fachgerecht eingelagert. Für Holzschutzuntersuchungen der Decke oberhalb der Orgel muss auch der Pfeifenstock noch ausgebaut werden. Das Schadensausmaß der auf der Nordseite freigelegten Dachdecke erfordert weitere Sicherungs- und Abstützungsmaßnahmen. Der Altar wird demnächst ausgebaut und fachgerecht in einem gesicherten Bereich eingelagert, um das Deckenaufleger der Ostseite freilegen und Platz für ein Raumgerüst schaffen zu können. Das Dachtragwerk einschließlich Dachreiter wird noch eingehender zu untersuchen sein.

Eine Beratung über das weitere Vorgehen steht an. Nach Abschluss der Voruntersuchungen können alle Instandsetzungsarbeiten in ihrem Gesamtumfang incl. Finanzierung und Förderung geplant werden.

Wenn Klarheit über die Sicherung der Finanzierung besteht, kann die Ausschreibung für die verschiedenen Gewerke und nach deren Rücklauf die eigentliche Instandsetzung beginnen, die sich voraussichtlich über einen Zeitraum von zwei Jahren (2018 und 2019) erstrecken wird.

Nach einer internen Informationssitzung plant der Kirchenvorstand gemeinsam mit unserer Bürgermeisterin und dem Gemeinderat eine öffentliche Bürgerversammlung, auf der Herr Barth als Vertreter des Planungsbüros List & Partner, Herr Voigt, betreuender Restaurator vom Büro Restaurierung & Raumdesign Voigt, und die zuständigen Baupflegerin, Frau Dipl.-Ing. Fester, über den Stand der Voruntersuchungen sowie Planung und Durchführung der Instandsetzung unserer Kirche berichten werden. Der genaue Termin der Bürgerversammlung wird demnächst bekanntgegeben.

Bei der Instandsetzung wie bei allen laufenden Vorbereitungen werden wir durch die Kommune, Förderprogramme von Freistaat und Bund, Zuweisungen der Landeskirche und Beiträge aus dem Finanzwesen unterstützt. Für alle zugesagte und schon geleistete Hilfe danken wir sehr herzlich.

Für die Aufbringung der entsprechenden Eigenanteile zur Finanzierung der Teilprojekte des Gesamtvorhabens „Instandsetzung der Kirche Hartmannsdorf“ sind wir als Kirchenvorstand auf Mithilfe aus der Kirchengemeinde und der Bevölkerung angewiesen. Wer die Finanzierung der Instandsetzung unterstützen möchte, kann entsprechende Spendenbeträge auf folgendes **Spendenkonto** überweisen:

Empfänger: **Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau** Institut: **KD-Bank eG**
IBAN DE39350601901665009056 BIC **GENODED1DKD**
Verwendungszweck: „Instandsetzung Kirche Hartmannsdorf - RT 3321“

Darüber werden von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde zu St. Johannis Enthauptung Hartmannsdorf als Träger der Maßnahme Spendenquittungen ausgestellt.

Ev.-Luth. Kirchenvorstand Hartmannsdorf

Kirche Hartmannsdorf – Schließung / Räume für Gottesdienste und Beerdigungen

Wegen der Schließung der Kirche für den gottesdienstlichen Gebrauch aus statischen Gründen haben wir die Planung der Gottesdienste und Veranstaltungen an die neue Situation angepasst. Es wird weiterhin *Gottesdienste in Hartmannsdorf* geben, die dann im *Gemeindesaal* stattfinden.

Aber wir werden mehr *gemeinsame Gottesdienste* mit unserer Schwesterkirchgemeinde in der *Bärenwalder Kirche* feiern.

Die kirchlichen *Trauerfeiern* im Zusammenhang mit den *Bestattungen* auf unserem Friedhof werden je nach Erfordernis, Absprache und Möglichkeit im Gemeindesaal des Hartmannsdorfer Pfarrhauses, mit freundlicher Genehmigung im Gemeinschaftshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hartmannsdorf, Dorfstr. 80, oder in der Kirche Bärenwalde stattfinden. Der Hartmannsdorfer Landeskirchlichen Gemeinschaft sowie der Bärenwalder Kirchgemeinde danken wir sehr herzlich für ihre Gastfreundschaft.

Ev.-Luth. Kirchenvorstand Hartmannsdorf, Pfarrer Gottfried Wachsmuth